

Westfälische Nachrichten Warendorf

vom 08.12.2023

Warendorfer Weihnachtsplätzchen

Kunst, Musik und Köstlichkeiten

WARENDORF Die Warendorfer Weihnachtsplätzchen gehören seit 2016 zu den traditionellen Großereignissen in der Vorweihnachtszeit in Warendorf. Das Kulturreferat für Westpreußen, Posener Land und Mittelpolen lädt hierzu gemeinsam mit Kultur- und Kunstschaffenden, der Familie Horstmann und der Kloster Warendorf GmbH sowie Manfred Kronenberg (Galerie Kronenberg Kunst) am Sonntag (10. Dezember) von 14 bis 18 Uhr in die Altstadt Warendorfs rund um das Westpreußische Landesmuseum ein.

Wie jedes Jahr erwartet die Gäste jeden Alters ein facettenreiches sowie spannungsvolles Kultur- und Wohlfühlprogramm mit kulinarisch-unterhaltsamen Leckerbissen, heißt es in der Ankündigung der Veranstalter. An diesem Nachmittag soll das Flanieren für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis werden, bei dem es an jeder Ecke viel zu schauen und zu staunen gibt.

Die weihnachtlich geschmückte Klosterkirche wird ab 15 Uhr mit mehreren Aufführungen der Schule für Musik im Kreis Warendorf unter der Leitung von Holger Blüder musikalisch bespielt. Ein weiteres Highlight im Westpreußischen Landesmu-



Die Veranstalter hoffen wieder auf viele Gäste, die die Altstadt besuchen. In der Klosterkirche (kl. Bild) gibt es wieder Konzerte. Andreas Poschmann

Ukrainer Handwerkskunst – Feinkost und Speisen anbieten. Für die jüngeren Besucher gibt es von 14 bis 16 Uhr eine Bastelecke.

Um 15 Uhr findet ein Rundgang durch die Sammlung und Dauerausstellung des Westpreußischen Landesmuseums statt, die Kulturreferentin Magdalena Oxfort bietet um 16 Uhr eine Führung durch die Sonderausstellung „Augen-Blicke – Aus-Blicke.

Westpreußen entlang der Weichsel“ an.

In Ergänzung zu der im Museum gezeigten Kunst präsentiert Manfred Kronberg sechs neue entstandene Werke. Der Förderverein Kulturgut Franziskanerkloster Warendorf ist bei der Veranstaltung im Westpreußischen Landesmuseum unterstützend anwesend und berichtet mit einem Informationsstand über seine Aktivitäten.

Für das leibliche Seelen-

wohl sorgt die „Kosterei“ aus der Oststraße mit Kaffee und Kuchen im Vortragssaal des Museums. Auch in unmittelbarer Nähe zum Westpreußischen Landesmuseum haben sich Kunst- und Kulturschaffende im gesamten Ostviertel ein abwechslungsreiches Angebot ausgedacht, um überall besinnliche Stimmung aufkommen zu lassen und die Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest zu steigern.